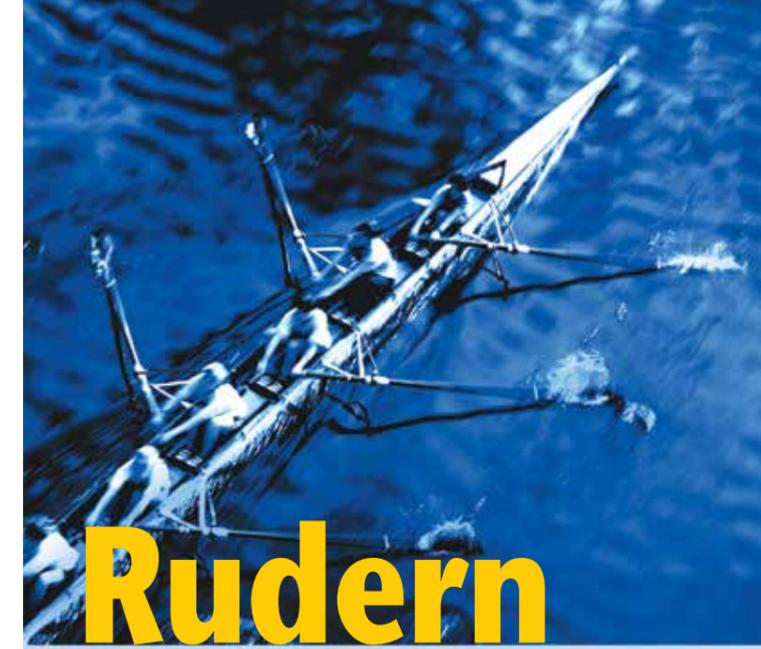


2014



# Rudern gegen Krebs®

IMPRESSI O N E N  
B E N E F I Z R E G A T T E N

Stiftung   
**Leben mit Krebs®**

Stiftung Leben mit Krebs  
Mainzer Straße 48  
55252 Mainz-Kastel

Tel.: 0 61 34 / 7 53 81 - 38

info@stiftung-leben-mit-krebs.de  
www.stiftung-leben-mit-krebs.de

Sitz der Stiftung: Wiesbaden · Geschäftsstelle: Mainz-Kastel

Kiel | Berlin | Mainz | Ulm | Dresden | Erlangen | Hamburg | Neuruppin | Heidelberg | Lübeck | Offenbach

Stiftung   
**Leben mit Krebs®**

# V I E L E N D A N K

ELSE KRÖNER-FRESENIUS-STIFTUNG  
*Forschung fördern. Menschen helfen.*

POSSEHL-STIFTUNG



Unser besonderer Dank gilt diesen Hauptförderern, die unser Ziel – den Auf- und Ausbau von Supportivprogrammen für Krebspatienten – seit Jahren großzügig unterstützen und fördern.

Stiftung Leben mit Krebs

# I N H A L T

■ Dank an die Hauptförderer	2
■ Grußwort Vorstand Stiftung Leben mit Krebs	4
■ Aktivitäten & Förderprojekte der Stiftung	5
■ Kiel, 31.05.14	8
■ Berlin, 14.06.14	12
■ Mainz, 21.06.14	16
■ Ulm, 29.06.14	20
■ Dresden, 12.07.14	24
■ Erlangen, 27.07.14	28
■ Hamburg, 31.08.14	32
■ Neuruppin, 06.09.14	36
■ Heidelberg, 07.09.14	40
■ Lübeck, 13.09.14	44
■ Offenbach, 28.09.14	48
■ Danksagung Förderer, Sponsoren & Partner	52

# VORWORT

## Sehr geehrte Förderer, Sponsoren, Partner und Teilnehmer, liebe Sportfreunde und Helfer,

wir freuen uns, Ihnen hiermit unser diesjähriges Fotoalbum der Benefizregatten „Rudern gegen Krebs“ zu überreichen.

Die Benefizregatta, die im Jahre 2005 auf Initiative von Frau Prof. Dr. Jäger in Mainz ins Leben gerufen wurde, hat sich inzwischen zur größten Amateursport-Serie in Deutschland entwickelt. Deshalb konnten wir in diesem Jahr nicht nur die 10. Regatta in Folge in Mainz feiern sondern auch die 58. Benefizregatta in Deutschland insgesamt. Seit 2005 haben über 12.000 Teilnehmer an 18 Standorten an den Ruderwettkämpfen teilgenommen. Darauf sind wir sehr stolz!

Sowohl die Startgelder der Regattateilnehmer als auch die Zuwendungen der Spender und Sponsoren haben maßgeblich zur Verwirklichung unserer Zielsetzung beigetragen:

**Patienten mit Krebserkrankung den Zugang zu einem regelmäßigen, medizinisch kontrollierten Sportangebot zu ermöglichen. Damit helfen wir, therapiebedingte Nebenwirkungen zu vermindern, Wege aus der sozialen Isolation zu öffnen und mehr Lebensqualität zu schaffen.**

Im diesem Jahr haben sich 718 Teams an 11 Standorten für „Rudern gegen Krebs“ angemeldet. Über 1.500 freiwillige Helfer haben für einen reibungslosen und sicheren Ablauf gesorgt.

Unser Dank gilt den zahlreichen Unternehmen und Institutionen, die das Projekt unterstützt haben, sowie den Kooperationspartnern und Helfern aus den Reihen der Kliniken und aus den Ruder- und Sportvereinen. Es freut uns, dass wieder viele namhafte Personen die Schirmherrschaft der Veranstaltungen übernommen haben und dass wir vor Ort viele Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Medizin begrüßen durften.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß beim Durchblättern unserer Broschüre. Lassen Sie sich von den Impressionen motivieren, unsere Projekte auch im Jahr 2015 weiter zu fördern.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Unterstützung!



Prof. Dr. med.  
**Elke Jäger**  
Mitglied des Vorstands



**Claus Feucht**  
Mitglied des Vorstands



**Klaus Schrott**  
Sprecher des Vorstands



Prof. Dr. med. Elke Jäger



Claus Feucht



Klaus Schrott

# STIFTUNG LEBEN MIT KREBS

## Aktivitäten & Förderprojekte

Mit den Erlösen der Benefizregatten „Rudern gegen Krebs“ unterstützt die Stiftung Leben mit Krebs bundesweit aktuell mehr als 38 Projekte. Dazu gehören:

---

### - Sportprojekte

---

### - Kunstprojekte

---

### - Ernährungsprojekte

---

### - wissenschaftliche Projekte/Studien

---

### - Projekte zur Krebsprävention

---

Neben den genannten Projekten organisiert und fördert die Stiftung Leben mit Krebs eine Vielzahl von weiteren Aktivitäten für Krebspatienten wie z. B. Wandern und Skilanglaufen/Wintersport, Kochkurse, Kunstvermittlung und Malkurse. Einen kleinen Auszug daraus wollen wir Ihnen in unseren „Impressionen“ vorstellen.

## Weltkrebstag 2014 – Hessische Krebspräventionsinitiative 2014“

Die Initiatoren der Hessischen Krebspräventionsinitiative – das Hessische Sozialministerium, die Hessische Krebsgesellschaft und die Stiftung Leben mit Krebs – stellten auf dem Weltkrebstag am 04.02.14 in Wiesbaden die Ergebnisse ihrer aktuellen Kampagnen vor.



Unter der Schirmherrschaft des Hessischen Sozialministers Herrn Stefan Grüttner wurde in zahlreichen Beiträgen ein Rückblick auf die bisherigen Initiativen und Ausblicke auf geplante Aktionen vermittelt.

Die bereits 2012 entwickelte Kampagne „du bist kostbar – Hessen gegen Krebs“ wird von der Stiftung Leben mit Krebs auch in Zukunft aktiv unterstützt.

## Aktionswoche „Sport für Menschen mit Krebs“ vom 15.–20.09.14

Zum zweiten Mal hat die Stiftung Leben mit Krebs die Sport-Aktionswoche für Menschen mit Krebs ausgeschrieben. Der überragende Erfolg 2013 in Hessen mit über 1000 Teilnehmern hat uns motiviert, diese Sport-Aktionswoche im Jahr 2014 weiter auszubauen.



In Kooperation mit den Landessportverbänden in Baden-Württemberg, Hessen und Nordrhein-Westfalen und den Partnern am Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen in Heidelberg und der Deutschen Sporthochschule in Köln wurde der Aktionsradius und damit der Teilnehmerkreis deutlich vergrößert. An der Initiative haben sich 80 Sportvereine beteiligt und insgesamt 1.700 Patienten betreut. Es ist geplant, die Aktionswoche im Jahr 2015 bundesweit durchzuführen.

## Kunst und Krebs

Krebspatienten die aktive Teilnahme am kulturellen Leben zu ermöglichen ist das primäre Ziel des Projektes „Kunst und Krebs“.



Das Kursangebot umfasst Führungen mit Bildinterpretationen, Malkurse und Workshops für eigenes kreatives Gestalten sowie die Teilnahme an Ausstellungen zur Präsentation der eigenen Arbeiten. Die Auseinandersetzung mit Kunst eröffnet neue Denkwelten, die der Erkrankung und deren Bewältigung neue Perspektiven geben.

Die Stiftung Leben mit Krebs bietet aktuell, in Zusammenarbeit mit Museums- und Kunstpädagogen, an den Standorten Frankfurt, Flensburg, Erlangen, Kiel und Wiesbaden entsprechende Kurse an.

## Kunstaussstellung und Benefizaktion „Kunst – gemeinsam gegen Krebs“

Anlässlich der 10. Regatta „Rudern gegen Krebs“ in Mainz fand vom 17.06.14 bis 04.07.2014 im Forum der Mainzer Volksbank eine Ausstellung des Künstlers Dorél Dobocan statt. Der Künstler hatte 18 der ausgestellten Werke für eine Tombola gestiftet, diese wurden anlässlich der Jubiläumsregatta verlost.

Die Erlöse kamen dem Sportprojekt am Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Mainz und psychoonkologischen Projekten am Katholischen Klinikum Mainz zugute.

## Fazination Berge: Bergwandern und Skilanglauf in den Alpen

Unter dem Motto: „Gemeinsam unterwegs, die Natur aktiv erleben“ bietet das Frankfurter Krankenhaus Nordwest zusammen mit weiteren Kliniken und Schwerpunktpraxen ärztlich betreute Reisen für Krebspatienten an. Bereits zum dritten Mal wurde im Winter in den Kitz-



büheler Alpen die Skilanglaufwoche mit Schneeschuhwandern und Skilanglauf angeboten. Das alpine Sommerprogramm umfasste geführte Bergwanderungen, Bogenschießen und einen Sommerbiathlon. Die Gelegenheit zur gemeinsamen sportlichen Betätigung bietet vielfältige Ansätze für eine verbesserte Bewältigung krankheits- und therapiebedingter



Belastungen. Der Austausch zwischen Betroffenen, die Motivation zur körperlichen Bewegung in der Gruppe, sowie das Erlebnis der selbst erbrachten Leistung führen zu einer messbaren langfristigen Verbesserung der Lebensqualität bei den Teilnehmern.

## Die Ergebnisse sind ermutigend!

Die positiven Einflüsse von Sport auf den Verlauf von Krebserkrankungen sind deutlich. Die Auswertungen der verschiedenen Projekte zeigen, dass krankheits- und therapiebedingte Symptome, Angst und Depression, sowie die soziale Isolation durch die Teilnahme an kontrollierten Sportprogrammen gebessert oder beseitigt werden können.

**Helfen Sie mit, die existierenden Förderprogramme weiter auf- und auszubauen mit dem Ziel, die Lebensqualität von Krebspatienten entscheidend zu verbessern.**

**Vielen Dank!**



# KIEL, 31. MAI 2014

Die fünfte Benefizregatta auf der Kieler Förde war eine Veranstaltung mit gleich zwei Rekorden – 77 Teams gingen im Doppelvierer mit Steuermann den Start und erzielten gemeinsam mit den Spendern und Sponsoren den bisher höchsten Beitrag für das Förderprojekt.

Der Ministerpräsident Torsten Albig begrüßte als Schirmherr die Ruderer und Besucher an der Kiellinie und eröffnete bei herrlichem Sonnenschein die Regatta.

Insgesamt sieben Boote waren zu den Patientenrennen gemeldet, die Teams „Baracuda“ und „Hasta la vista“ vom Krankenhaus Nord-West aus Frankfurt belegten jeweils die ersten Plätze.

Die Veranstaltung wurde von den Kieler Rudervereinen ausgerichtet, die mit ihren vielen engagierten Helfern den Regattatag wieder so erfolgreich gemacht haben.

## FAKTEN

- Teilnehmer:** 77 Teams
- Regattastrecke:** Kiellinie, zwischen IfM Geomar und Reventloubrücke
- Streckenlänge:** 300 m
- Förderprojekt:** Städtisches Krankenhaus Kiel
- Schirmherr:** Torsten Albig,  
Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:





# BERLIN, 14. JUNI 2014

Zum zweiten Mal bereits mussten die Ausflugsdampfer im Regierungsviertel weichen, denn die Benefizregatta „Rudern gegen Krebs“ rief wieder alle Mannschaften für den guten Zweck in die Boote.

Trotz heftigen Platzregens ließen sich die 36 Teams nicht entmutigen, legten sich kräftig in die Riemen und lieferten sich spannende Wettkämpfe.

Unterstützt wurde die Veranstaltung durch das Unfallkrankenhaus Berlin, dem Landesruderverband Berlin in Kooperation mit zahlreichen Berliner Rudervereinen und dem Team des Restaurants „Auster“.

Die Einnahmen erhält der Sportverein „Freude am Leben“, der für Patienten mit einer onkologischen Erkrankung Sportangebote wie z.B. Aquagymnastik, Wasserfitness, Bewegungsspiele und Nordic Walking anbietet.

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	36 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Innenstadt-Spree vor dem Bundeskanzleramt u. dem Haus d. Kulturen d. Welt
<b>Streckenlänge:</b>	250 m
<b>Förderprojekt:</b>	Sportverein „Freude am Leben“
<b>Schirmherr:</b>	Frank Henkel, Senator für Inneres und Sport

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:





# MAINZ, 21. JUNI 2014

Mit Pauken und Trompeten – Große Jubiläumsregatta in Mainz! Am 21. Juni 2014 feierte die Regattaserie „Rudern gegen Krebs“ an der Malakoff-Terrasse ein besonderes Fest: Bereits zum 10. Mal in Mainz legten sich hochmotivierte Mannschaften für den guten Zweck in die Riemen. Zugleich war dies bundesweit die 50. Regatta in Folge, die die Stiftung Leben mit Krebs seit 2005 veranstaltet hat.

Die große Besucherzahl und das ausgeschmückte Rahmenprogramm für Jung und Alt ließen die Regatta bei tollstem Wetter in einer Fest-Atmosphäre glänzen.

Besonderes Highlight des Jubiläums war die der Regatta vorausgegangene Ausstellung des renommierten Künstlers Dorél Dobocan, der achtzehn seiner Kunstwerke für die Verlosung zugunsten der Mainzer Projekte gestiftet hat.

## FAKTEN

- Teilnehmer:** 64 Teams
- Regattastrecke:** Rheinufer an der Malakoff-Terrasse
- Streckenlänge:** ca. 350 m
- Förderprojekt:** Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin Mainz und Katholisches Klinikum Mainz
- Schirmherr/in:** Doris Ahnen,  
Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz  
  
Michael Ebling,  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Mainz

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:





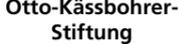
# ULM, 29. JUNI 2014

Unter der Schirmherrschaft von Winfried Kretschmann, Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg und Ivo Gönner, Oberbürgermeister der Stadt Ulm gingen zur Premiere von „Rudern gegen Krebs“ in Ulm 56 Mannschaften hoch motiviert an den Start.

Innerhalb des Donau-Cups Ulm wurden u.a. Drachenboot- und Kichboot-Rennen veranstaltet und als Rahmenprogramm auch die Benefizregatta „Rudern gegen Krebs“.

Die Helfer des Ulmer Ruderclubs Donau e.V. und die Mitarbeiter des Universitätsklinikums Ulm hatten die Organisation und die Durchführung der Regatta übernommen.

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	56 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Auf der Donau in Ulm
<b>Streckenlänge:</b>	250 m
<b>Förderprojekt:</b>	Universitätsklinikum Ulm, Sektion Sport- und Rehabilitationsmedizin
<b>Schirmherren:</b>	Winfried Kretschmann, Ministerpräsident von Baden-Württemberg  Ivo Gönner, Oberbürgermeister der Stadt Ulm





# DRESDEN, 12. JULI 2014

Auch 2014 rief das Blaue Wunder in Dresden auf die Elbe zur 4. Auflage Benefizregatta auf. Vor der tollen Kulisse hatten 78 Teams hervorragende Ergebnisse errudert.

Neben den Rennen gab es an Land ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Zirkusakrobatik, Kinderanimation, Tombola sowie zahlreichen Informationsständen zum Thema Gesundheit.

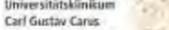
Ein besonderes Highlight war das Showrennen renommierter Dresdner Sportmannschaften. Für den guten Zweck legten sich die Dresdner Eislöwen (Eishockey), Dresdner Titans (Basketball) und die Volleyball Damen des Dresdner Sportclub (DSC) hochmotiviert in die Riemen.

Die Siegerpokale wurden von keinem geringeren als Kurfürst Friedrich August I. von Sachsen übergeben, der extra dafür in einer historischen Gondel angereist war.

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	78 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Elbe am „Blauen Wunder“
<b>Streckenlänge:</b>	400 m
<b>Förderprojekt:</b>	Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Dresden
<b>Schirmherr/in:</b>	Helma Orosz, Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden  Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, ehemaliger Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:





# ERLANGEN, 27. JULI 2014

Nach vier Jahren war es wieder soweit: Erlangen meldet sich im olympischen Zyklus mit der Ausrichtung der Regatta 2014 zurück und hat mit ihrem Erfolg selbst die Erwartungen der Organisatoren übertroffen. Mediziner und Klinikpersonal aus Erlangen, Nürnberg und Bamberg traten gegeneinander auf dem Main-Donau-Kanal an.

Politische Prominenz, Vorstände des Klinikums und bekannte Sportler unterstrichen mit ihrem Engagement in einem Boot und an Land die Besonderheit der Veranstaltung.

Ergänzend zur Regatta wurde ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Livemusik, Kletterwand, Kinderanimation und Ruderergometer-Park geboten. Trotz ergiebigen Regengüssen zum Ende der Veranstaltung herrschte den ganzen Tag eine ausgezeichnete Stimmung.

## FAKTEN

- Teilnehmer:** 57 Teams
- Regattastrecke:** Main-Donau-Kanal vor dem Ruderverein Erlangen
- Streckenlänge:** ca. 300 m
- Förderprojekt:** Universitätsklinikum Erlangen/  
CCC Erlangen-EMN
- Schirmherr/in:** Joachim Herrmann,  
Staatsminister des Inneren des Landes Bayern  
Melanie Huml,  
Staatsministerin für Gesundheit und Pflege  
des Landes Bayern

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:





# HAMBURG, 31. AUGUST 2014

Bereits zum fünften Mal wurde auf der Hamburger Außenalster die Benefizregatta „Rudern gegen Krebs“ ausgetragen. Die Veranstaltung wurde in bewährter Kooperation mit dem Hubertus Wald Tumorzentrum/Universitäres Cancer Center Hamburg und der Ruder-Gesellschaft HANSA e.V. organisiert.

Unter der Schirmherrschaft von Michael Neumann, Senator für Inneres und Sport, legten sich mehr als 66 Ruderteams in den Kategorien „Einsteiger“ und „Experten“ ins Zeug und ruderten für den guten Zweck.

Die „Krebsrudergruppe RCP Hamburg/Kiel“ ruderte nicht nur auf den ersten Platz in der Kategorie „Einsteiger“, sondern gewann auch den von Senator Neumann gestifteten Wanderpokal.

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:



## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	66 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Außenalster bei der Ruder-Gesellschaft HANSA e.V.
<b>Streckenlänge:</b>	250 m
<b>Förderprojekt:</b>	Hubertus Wald Tumorzentrum, Hamburg
<b>Schirmherr:</b>	Michael Neumann, Senator für Inneres und Sport





# NEURUPPIN, 06. SEPTEMBER 2014

Die 7. Auflage der „Rudern gegen Krebs“ Regatta in Neuruppin verfolgten abermals tausende Besucher. Für die tolle Atmosphäre haben nicht zuletzt das ausgeschmückte Rahmenprogramm, zahlreiche ehrenamtliche Helfer und das tollste Wetter gesorgt.

Die traditionell hohe Teilnehmeranzahl wurde in der Fontane Stadt Neuruppin erneut überboten, so dass ein Rekordmeldeergebnis von 97 Booten erzielt und dem Namen der Regattastrecke als „Bollwerk am Ruppiner See“ alle Ehre gemacht werden konnte.

Auch in diesem Jahr kämpften die Teams mit viel Ehrgeiz um den im Vorjahr eingeführten Wanderpokal. Doch bei allen sportlichen Ambitionen stand die gute Sache stets im Vordergrund, so dass sich am Schluss bei der Siegerehrung und der darauf folgenden Abschlussparty alle teilnehmenden Mannschaften als Sieger im Kampf gegen den Krebs fühlten.

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	97 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Bollwerk am Ruppiner See
<b>Streckenlänge:</b>	430 m
<b>Förderprojekt:</b>	Onkologischer Schwerpunkt Brandenburg/Nordwest
<b>Schirmherr:</b>	Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes Brandenburg

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

 Else Kröner-Fresenius-Stiftung <small>Fontane/See/Marken/Logo</small>	<b>BOMBARDIER</b>	 <b>OSP</b> ONKOLOGISCHER SCHWERPUNKT Brandenburg / Nordwest	 RUPPINDER KLINIKEN	 Neuruppiner Ruderclub e.V.
 Alt Ruppiner Ruderclub e.V.	 <b>dm</b>	 FONTANESTADT NEURUPPIN	 FRESENIUS KABI	 msp msp-druck.de
 Spandauer Ruderclub Friesen	<b>Ruder Gemeinschaft Grünau e.V.</b>	 RESORT MARK BRANDENBURG	<b>Ruderverein Rheinsberg 1910 e.V.</b>	
 Ruppiner Schwimmverein	 Sound EDITION	<b>Schüler- ruderverband Berlin e.V.</b>	 STADT ERNEUE NEURUPPIN	 Gerd's Cupcake
 EIZ EIS-ZAUBERER MAKES THE ICE CREAM	 Sparkasse Ostprignitz-Ruppin	 HOSPA HILFENDE FÜR HAAR UND HAARVERLUST	 MEYER Pi 100. GEBURTSTAG 2013	 Theos
 Ruderclub Königs Wusterhausen e.V.	 FESTER & CO. VERSICHERUNGSMAKLER SEIT 1700	<b>Irish Pub Neuruppin</b>	 CITY MEDIEN.COM CONCEPTION • MARKETING • PRINT	<b>PeHa GmbH Sicherheitsdienst</b>
<b>Akademischer Ruderclub zu Berlin</b>				





# HEIDELBERG, 07. SEPTEMBER 2014

Die Rhein-Neckar-Metropole hat zum 5. Mal eine erstklassige Veranstaltung gezeigt. Noch nie zuvor waren im Vorfeld so schnell so viele Teams angemeldet.

Das Landprogramm überzeugte durch Akrobatikshows, Live-musik, Infostände und Kinderattraktionen. Beim Ergo-Cup, bei dem pro 100 m jeweils ein Euro gespendet wurde, konnte der Vorjahrsrekord von 402 km mit 530 km getoppt werden. Mit den 2.500 verkauften Luftballons, die man zum Ende der Veranstaltung aufsteigen ließ, kamen weitere namhafte Erlöse in die Kasse.

Unangefochtenes Highlight der Regatta war, wie auch im vergangenen Jahr, das außergewöhnliche Einlagenrennen zwischen den Spitzensportlern im Rudersport. Hierbei startete in einem heiß umkämpften Lauf Marcel Hacker gegen den Deutschland-Achter, Weltmeisterinnen im Frauen-Vierer und der RGH Kanter Achter. Mit 7 Sekunden Vorsprung konnte Hacker diesmal das Showrennen knapp für sich entscheiden.

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	78 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Auf dem Neckar, Neckarwiese Neuenheim
<b>Streckenlänge:</b>	ca. 300 m
<b>Förderprojekt:</b>	Nationales Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) Heidelberg
<b>Schirmherr:</b>	Dr. Eckart Würzner, Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg  Dr. h.c. Manfred Lautenschläger, Vorsitzender des Stiftungsrates der Stiftung Metropolregion Rhein-Neckar

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:






# LÜBECK, 13. SEPTEMBER 2014

Bei der dritten Auflage von „Rudern gegen Krebs“ in Lübeck gab es dieses Jahr Rekordergebnisse. Die Spendensumme sowie das Teilnehmerfeld lagen deutlich über dem Vorjahr.

Die 52 Teams darunter auch sechs Patientenboote mit vier Teams der Sana-Sportgruppe haben erfolgreich ihren Beitrag zum positiven Ergebnis geleistet. Sie ruderten gemeinsam, ob Anfänger oder erfahrene Ruderer, die 250 Meter-Strecke auf dem Elbe-Lübeck-Kanal vor dem Bootshaus der beiden Lübecker Ruder-Klubs.

Der Regattatag wurde von dem Lübecker Frauen-Ruder-Klub und dem Lübecker Ruder-Klub mit großer Unterstützung des Teams der Sana Kliniken Lübeck professionell organisiert.

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	52 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Auf dem Elbe-Lübeck-Kanal vor dem Bootshaus des Lübecker Ruder-Klubs
<b>Streckenlänge:</b>	250 m
<b>Förderprojekt:</b>	Sana Klinik, Lübeck
<b>Schirmherr:</b>	Bernd Saxe, Bürgermeister der Stadt Lübeck

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

 <small>Else Kröner-Fresenius-Stiftung</small>	 <small>POSSEHL-STIFTUNG</small>	 <b>FRESENIUS KABI</b>	 <b>Sana Kliniken Lübeck</b>	 <b>medac</b>
 <b>Lübecker Frauen-Ruder-Klub</b>	 <b>Lübecker Ruder-Klub</b>	 <b>ART COMPANY</b> <small>WERBEAGENTUR</small>	 <b>curavid</b> <small>strahlentherapie   radiologie</small>	 <b>Dräger-Stiftung</b>
 <b>ELEKTA</b>	 <b>Janssen</b> <small>PHARMACEUTICAL COMPANIES of Johnson &amp; Johnson</small>	 <b>Lübecker Onkologische Schwerpunktpraxis</b>	 <b>Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck</b>	 <b>Stadt Lübeck</b>





# OFFENBACH, 28. SEPTEMBER 2014

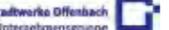
Die Regatta in Offenbach-Bürgel war als letzte Veranstaltung im Jahr das „i-Tüpfelchen“ der erfolgreichen Regattasaison 2014.

Bei sonnigem und herbstlichem Regattawetter setzten sich politische Prominenz, Chefärzte aus der Region, Vertreter der Sponsoren und Betroffene selbst ins Boot und legten sich für die gute Sache in die Riemen.

Ein rundum sehenswertes Rahmenprogramm am Maingarten mit Kinderanimation, Bio-Saft-Bar, Porträtfotos zum Mitnehmen, Hüpfburg, Ruderergometer, Informationen zum Thema Sport und Krebs sowie Life-Musik rundete die in jeder Hinsicht erfolgreiche Veranstaltung ab.

Damit steht wohl nächstes Jahr eines fest: Fortsetzung folgt in Mühlheim!

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN UND PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:

## FAKTEN

<b>Teilnehmer:</b>	57 Teams
<b>Regattastrecke:</b>	Mainufer vor dem Wassersportverein Offenbach-Bürgel
<b>Streckenlänge:</b>	ca. 450 m
<b>Förderprojekt:</b>	Ketteler Krankenhaus in Offenbach/M
<b>Schirmherr:</b>	Stefan Grüttner, Hessischer Gesundheitsminister





# WIR DANKEN ALLEN FÖRDERERN, SPONSOREN & PARTNERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG:



OFFENLEGUNG DER FINANZIELLEN UNTERSTÜTZUNG NACH FSA-KODEX:  
 Pfizer Deutschland 5.000 €, Pfizer Pharma GmbH 5.000 €, Novartis Pharma GmbH 10.000 €, Sanofi-Aventis GmbH 600 €, Roche Pharma AG 3.000 €, Elekta GmbH 500 €



Wir bedanken uns herzlich für ein  
erfolgreiches Jahr und freuen uns auf  
2015 – **10 Jahre Rudern gegen Krebs!**

FÜR DIE FOTOS BEDANKEN WIR UNS BEI:

Greg Kwiatkowski, Ulrich Lippke, Gerd Lambracht, Carmen Brückner, Birgit Görn-Freitag, Sylvia Postel, Antje Schulz, Philip Benjamin, Bettina Genther, Klaus Hecke, Rolf Rehak, Andreas König, Bea Albers, Thomas Teich, Thomas Oberländer, Dorothea Scheurlen, Karin u. Catharina Peter, Stephi Otto, Wilbrand Grevemyer, Sibylle Beringer, Frank Gottschalk, Stefan Morley, Betti Bogya, Wolfgang Eilmes, Gudrun Schaller, Holger Stensbeck, Gerd Thomas, Justyna Iskierka.